

»Viagra für die Frau« sehr bedenklich

Berlin. Die TV-Sexexpertin Ann-Marlene Henning (»Make Love«, ZDF) hält das als »Pink Viagra« beworbene Mittel Flibanserin für bedenklich. »Das Spüren und das Genussemfinden kriegt man nicht mit einer Pille«, sagte Henning am Mittwoch. Wissen über den eigenen Körper sei nötig für ein gutes Sexleben, so Henning. Es sei »grässlich«, dass die Pharmaindustrie Frauen mit geringer Libido mit einem Krankheitsbild versehe. Die US-Arzneibehörde Food and Drug Administration (FDA) in Washington hatte am Dienstag (Ortszeit) das Mittel Flibanserin genehmigt, das unter dem Namen Addyi auf den Markt kommen soll.

Die Kritik an dem Mittel richtet sich unter anderem darauf, dass es nur bei wenigen Frauen überhaupt wirkt, der Effekt im Durchschnitt recht gering ist und es beträchtliche Nebenwirkungen geben kann. Flibanserin wird zwar oft als »Viagra für Frauen« bezeichnet, der Wirkmechanismus ist jedoch nicht vergleichbar. Viagra hilft gegen körperliche Aussetzer und wird bei Bedarf genommen. Flibanserin ist ein Antidepressivum. Die Pille muss jeden Abend eingenommen werden – ob Sex geplant ist oder nicht. Als Nebenwirkungen führen Analysen unter anderem Müdigkeit, Übelkeit und Schwindel an, zudem gibt es Wechselwirkungen bei gleichzeitigem Alkoholgenuss. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/270591.viagra-für-die-frau-sehr-bedenklich.html>